

2009 Cent für Bayern Hof

Fans können keine Tore schießen, aber sie können Tore aufstoßen

Während die Hofer Bayern auf dem Rasen um Tore und Tabellenpunkte kämpfen, engagieren sich die Fans auf der Internetseite des Vereins für ihren Verein. Ein neues Fanprojekt ruft alle Interessierten zum Engagement für den Hofer Traditions-Fußball auf. Über die neue Saison und was hinter dem Projekt „2009 Cent“ steckt, sprachen wir mit Reiner Denzler, dem Präsident der Hofer Bayern.

Blitz regional: Herr Denzler, die Hofer Bayern hatten ja einen recht guten Start in die neue Saison, sieht das der Verein bzw. die Vereinsleitung auch so?

R. Denzler: Eigentlich haben wir den Saisonstart vermasselt, denn wir haben das erste Aus-

„2009 Cent“ – ins Leben gerufen, wie kam es zu dieser Idee und was verbirgt sich hinter dieser Aktion?

R. Denzler: 2009 Cent ist ein Online-Fanprojekt, das auf unserer Homepage www.bayern-hof.de stattfindet. Für die Saison 2008/2009 zahlen die Teilnehmer den symbolischen Betrag von 2009 Cent ein, also 20 Euro und 9 Cent. Am Ende der Saison können alle Teilnehmer entscheiden, was mit dem Gesamtbetrag geschehen soll: Aus verschiedenen Verwendungszwecken können die Fans in einer Online-Abstimmung einen auswählen und so entscheiden, wofür ihr Geld ausgegeben werden soll.

Blitz regional: Sie wollen damit die Fans bzw. die Menschen aus

mit einem kleinen Betrag geholfen zu haben, für Bayern Hof ein Ziel zu erreichen und Teil einer starken Fangemeinschaft zu sein.

Blitz regional: Wie beurteilen Sie denn die ersten Registrierungen und Reaktionen auf die Aktion „2009 Cent“?

R. Denzler: Unser Minimalziel waren 100 Teilnehmer. Nach vier Wochen haben wir dieses Ziel mit über 80 Anmeldungen fast schon erreicht. Das ist ein sehr guter Zwischenstand, zeigt uns aber auch, dass noch mehr drin ist. Mit Alexander Deptalla hat sich auch schon ein ehemaliger Bayern-Spieler beteiligt und weitere Ex-Gelb-Schwarze haben ihre Unterstützung signalisiert, dazu in Kürze mehr auf



wärtsspiel in Seligenporten und danach auch das zweite in Kötzing verloren, obwohl wir in beiden Spielen die besseren Chancen hatten und auch in Kötzing mit Abstand die bessere Mannschaft waren. Mittlerweile haben wir uns aber stabilisiert und spielerisch auch verbessert. Gegen Ismaning haben wir ein absolutes Topspiel abgeliefert. Wenn es jetzt so weiter geht, dann sind wir natürlich auch von der Vereinsleitung zufrieden.

Blitz regional: Zieht das auch mehr Fans und oder Neugierige auf die Grüne Au?

R. Denzler: Bisher hat sich der Tabellenplatz nicht auf die Zuschauerzahlen ausgewirkt. Ich denke, das lag insbesondere an den ersten Ergebnissen, also an den verlorenen Spielen in Seligenporten und Kötzing. Da gab es sicherlich Einige, die gesagt haben, es habe sich im Vergleich zur letzten Saison nichts geändert. Ich denke, dass aber jetzt die letzten Ergebnisse – insbesondere die Heimspiele – und das „Klasse“-Spiel gegen Ismaning Fans und Neugierige auf die Au ziehen wird. Ein Sieg in Würzburg wäre natürlich die ideale Ausgangsbasis für das Derby gegen Frohnlach gewesen.

Blitz regional: Sie haben ein interessantes Fan-Projekt –

der Region oder auch überregional aufmerksam machen und auch mehr an den Verein binden?

R. Denzler: Bayern Hof hat immer noch ein großes Fanpotential. Wenn die vielen Anhänger der Gelb-Schwarzen an einem Strick ziehen, können sie etwas bewegen. Sie können helfen, den oberfränkischen Traditionsclub nach vorne zu bringen und kleine (oder auch größere) Ziele für ihren Verein zu erreichen. Fans können keine Tore schießen, aber sie können Tore aufstoßen. Sie haben nicht die finanziellen Möglichkeiten wie Unternehmen, die Bayern Hof als Sponsoren unterstützen und 20,09 € mögen nicht viel Geld sein, aber in der Summe können die Fans auch eine Art Sponsor werden – ein bedeutender Sponsor.

Blitz regional: Welchen Vorteil hat der 2009-Cent-Geber denn?

R. Denzler: Für 2009 Cent kann man, wenn man das möchte, ein Foto auf bayern-hof.de hochladen und so auch sichtbar ein Teil Bayern Hof werden. Am Saisonende verlosen Getränke Lippert und Cash ein 100-Liter-Getränkpaket unter allen Teilnehmern an unserem Online-Fanprojekt. Und natürlich hat jeder Teilnehmer das gute Gefühl,

bayern-hof.de. Wir bitten alle, denen der Fußball in Hof am Herzen liegt, bei „2009 Cent“ mitzumachen, sich zu registrieren und Freunden, Verwandten und Kollegen vom Online-Fanprojekt zu erzählen und wir bedanken uns herzlich bei allen „2009 Cent“-Teilnehmern! Besonderer Dank gilt auch der Commerzbank, die das Online-Fanprojekt unterstützt und den Endbetrag noch einmal aufrunden wird.

Blitz regional: Gibt es schon konkrete Vorstellungen, was mit dem Geld dann passieren soll? Soll es in die Nachwuchsarbeit investiert werden oder eher in den Ausbau der Grünen Au, da gäbe es doch auch einiges zu erneuern?

R. Denzler: Wahrscheinlich wird das Geld nicht ganz reichen, um die Grüne Au zu sanieren ... Wir werden abwarten, wie viele Fans sich bei „2009 Cent“ beteiligen und uns dann Gedanken über einen Verwendungszweck machen. Allerdings können und sollen auch die Fans Vorschläge machen, denn schließlich ist es deren Geld. Am Ende möchten wir drei bis fünf Wahlmöglichkeiten für die Online-Abstimmung anbieten.

www.bayern-hof.de